

P82 Kunst im öffentlichen Raum: Graffiti sichtbar und nachhaltig gestalten

Antragsteller*in: Lela Sisauri (KV Berlin-Mitte)

Tagesordnungspunkt: 2. Weiterbildung & Kultur

Beschreibung des Projekts

Graffiti ist Ausdruck urbaner Kreativität, kultureller Vielfalt und Jugendkultur – und eine künstlerische Form der öffentlichen Raumgestaltung. In Mitte wollen wir legale Flächen wie die Hall of Fame „North Side Gallery“ am Nordbahnhof sichern und Graffiti als Kulturform fördern, die Bildung, Vermittlung und Partizipation ermöglicht. Gemeinsam mit Initiativen wie der Graffiti Lobby Berlin fördern wir legale Wände, Workshops, Sensibilisierung und eine umweltverträgliche Umsetzung – einschließlich nachhaltiger Müllbeseitigung – für ein buntes, lebendiges und respektvolles Stadtbild.

60.000€ (für Reinigung)

Unterstützer*innen

Johannes Mihram; Veronika Gräwe; Lea Rajewski; Selina Hohensee; Bernd Spielvogel; Louis von Wunsch-Rolshoven; Franziska Luther; Mascha Brammer; Melanie Seyfarth; Sven Drebes; Joachim Syska; Rebekka Dreher; Tuba Bozkurt; Ario Ebrahimpour Mirzaie